

Märkische Oderzeitung



Mosterei macht am Bahnhof Station

Chorin (vp) Nicht um Sekt oder Selters geht es am Sonnabend, 25. Oktober, am Bahnhof Chorin, sondern um Saft. Um Apfelsaft. Zu Gast ist ab 10 Uhr die Apfel-Gräfin aus der Uckermark, Daisy von Arnim. Die Unternehmerin kommt aber nicht mit dem Zug, sondern mit dem eigenen Fahrzeug. Denn sie bringt ihre mobile Mosterei mit.

Bürger haben vor Ort die Möglichkeit, Obst aus dem eigenen Garten zu Most verarbeiten zu lassen. Dazu eignen sich nicht nur Äpfel, sondern ebenso Birnen und Quitten. "Wer keine eigenen Früchte hat, kann auch auf den Streuobstwiesen oder den Apfelalleen der umliegenden Dörfer sammeln gehen", heißt es in der Einladung der Tourismus-Information Chorin. "Es empfiehlt sich jedoch, bei Privatgrundstücken vorher den Eigentümer um Erlaubnis zu fragen." Äpfel für etwa 50 Flaschen seien zu zweit in nicht mal einer halben Stunde gesammelt. Interessenten können die erforderlichen Flaschen vor Ort erwerben.

Für das leibliche Wohl sorgt am 25. Oktober das Bahnhofsbistro "Lindenblatt". Dort können Gäste unter anderem auch Säfte aus unterschiedlichen Apfelsorten probieren. Die Naturwacht lädt parallel im Bahnhof selbst zu einer Pilzausstellung ein. Auch eine kostenlose Bestimmung wird angeboten.

Weitere Informationen und Most-Termine gibt es in der Choriner Tourismus-Information im Bahnhof unter Tel. 033366 530053.

Donnerstag, 23. Oktober 2008 (07:20)